

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 10. Auflage. V

Die Autoren. VII

Abkürzungsverzeichnis. XXIX

Literaturverzeichnis XXXIII

1. Rechtliche Grundlagen. 1

1.1 Begriff des Vereins 1

1.2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) 1

1.3 Die Gründung eines Vereins 1

1.4 Arten des Vereins 5

1.4.1 Abgrenzung zwischen wirtschaftlichem und nichtwirtschaftlichem Verein 5

1.4.1.1 Wirtschaftliche Vereine 5

1.4.1.2 Nichtwirtschaftliche Vereine 7

1.4.2 Abgrenzung zwischen rechtsfähigem Verein und nichtrechtsfähigem Verein 7

1.4.2.1 Rechtsfähiger Verein 7

1.4.2.2 Nichtrechtsfähiger Verein 9

1.4.2.3 Von der Gründung des Vereins zur Rechtsfähigkeit 10

1.5 Untergliederungen von Vereinen/Mehrspartenvereine. 11

1.6 Vereinsverbot 12

1.7 Pflichtangaben von Vereinen im Geschäftsverkehr 12

1.7.1 Pflichtangaben auf dem Briefbogen eines Vereins 12

1.7.2 Pflichtangaben im E-Mail-Verkehr 13

1.7.3 Pflichtangaben in Mitglieder-Werbebrochüren 13

1.7.4 Pflichtangaben auf der Website 14

1.7.5 Rechtsfolgen bei Verstößen 14

2. Rechenschafts-, Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten/Haftung 15

2.1 Buchführungspflichten 15

2.1.1 Buchführungspflicht nach Bürgerlichem Gesetzbuch. 15

2.1.2 Buchführungspflicht nach Handelsrecht 15

2.1.3 Buchführungspflicht nach Steuerrecht 15

2.1.3.1 Grundsätzliches zur Buchführungspflicht 15

2.1.3.2 Elektronische Übermittlung von E-Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen 16

2.1.4 Nachweispflicht der tatsächlichen Geschäftsführung nach § 63 Abs. 3 AO 18

2.2	Aufzeichnungspflichten	19
2.2.1	Aufzeichnungspflichten nach der Abgabenordnung	19
2.2.1.1	Allgemeine Grundsätze	19
2.2.1.2	Aufzeichnung des Wareneingangs (§ 143 AO)	19
2.2.1.3	Aufzeichnung des Wareneingangs (§ 144 AO)	19
2.2.1.4	Sachverhalte mit Auslandsbezug	20
2.2.2	Aufzeichnungspflichten für Zwecke der Umsatzsteuer	20
2.2.2.1	Aufzeichnungspflichten gemäß § 22 UStG	20
2.2.2.2	Sonstige Aufzeichnungspflichten	21
2.2.3	Aufzeichnungspflichten für Zwecke der Lohnsteuer	22
2.2.3.1	Aufzeichnungspflichten gemäß § 41 EStG, § 4 LStDV	22
2.2.3.2	Besondere Aufzeichnungs- und Mitteilungspflichten im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung (§ 5 LStDV)	22
2.2.4	Aufzeichnungspflichten bei der Gewinnermittlung durch § 4 Abs. 3 EStG (Einnahmen-Überschuss-Rechnung)	23
2.2.5	Aufzeichnungspflicht gemäß § 4 Abs. 3 S. 5 EStG	23
2.2.6	Aufzeichnungspflicht gemäß § 6 Abs. 2 und 2a EStG	24
2.2.7	Aufzeichnungspflicht gemäß § 7a Abs. 8 EStG	25
2.2.8	Aufzeichnungspflicht für Minijobs und kurzfristig Beschäftigte	25
2.2.9	Aufzeichnungspflicht nach § 4 Abs. 7 EStG	26
2.2.10	Aufzeichnungspflicht des Investitionsabzugsbetrags und der Sonderabschreibungen nach § 7g EStG	26
2.2.11	Dokumentationspflichten nach § 17 des Mindestlohngesetzes	26
2.3	Allgemeine Anforderungen an Buchführung und Aufzeichnungen (§ 145 AO)	27
2.3.1	Grundsätzliches	27
2.3.2	Grundsatz der Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit (§ 145 Abs. 1 AO)	28
2.3.2.1	Belegprinzip	28
2.3.2.2	Belegsicherung	28
2.3.2.3	Verfahrensdokumentation	28
2.4	Ordnungsvorschriften für die Buchführung und Aufzeichnungen (§ 146 AO)	29
2.5	Aufzeichnungspflichten für Unterlagen der Sozialversicherung	36
2.6	Aufzeichnungspflichten bei Außenprüfungen	38
2.7	Aufbewahrung und Aufbewahrungsfrist (§ 147 AO)	38
2.8	Mängel bei den Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	39
2.9	Steuerliche Pflichten von Vereinsvorständen sowie Haftung bei der Verletzung der steuerlichen Pflichten	39
2.10	Haftung für Überschuldung/Insolvenz eines Vereins	40
2.11	Begrenzung der Haftung von ehrenamtlich tätigen Vereinsvorständen	41
2.11.1	Gesetz zur Begrenzung der Haftung von ehrenamtlich tätigen Vereinsvorständen	41

2.11.2	Die Änderungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs	41
2.11.2.1	Haftung von Vorstandsmitgliedern	41
2.11.2.2	Abweichende Regelung	43
2.11.2.3	Haftungsbegrenzung für Vorstände von Stiftungen	43
3.	Steuerbegünstigte Zwecke.	44
3.1	Die steuerliche Begünstigung	44
3.2	Die steuerbegünstigten Zwecke im Überblick	44
3.2.1	Steuerbegünstigte Zwecke/Allgemeines (§ 51 AO)	44
3.2.2	Gemeinnützige Zwecke	46
3.2.2.1	Grundsätzliches	46
3.2.2.2	Förderung der Allgemeinheit	46
3.2.2.3	ABC der gemeinnützigen Zwecke	59
3.2.3	Mildtätige Zwecke	74
3.2.4	Kirchliche Zwecke	77
3.2.5	Förderung der Allgemeinheit	78
3.2.5.1	Aufnahmegebühren und Mitgliedsbeiträge	79
3.2.5.2	Zu hohe Investitionsumlagen	81
3.2.6	Begriff der Selbstlosigkeit (§ 55 AO)	82
3.2.7	Begriff der Mittelverwendung (§ 55 Abs. 1 Nr. 1 AO)	83
3.2.7.1	Grundsatz der ordnungsgemäßen Mittelverwendung	84
3.2.7.2	Grundsatz der zeitnahen Mittelverwendung	87
3.2.7.3	Verluste im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	90
3.2.7.4	Die Bildung von Rücklagen/Vermögenszuführung	92
3.2.7.5	Vergabe von Darlehen	101
3.2.8	Begriff der Vermögensverwendung (§ 55 Abs. 1 Nr. 2 AO)	102
3.2.9	Begriff des Ausschlusses von Begünstigungen an Personen (§ 55 Abs. 1 Nr. 3 AO)	103
3.2.10	Begriff der Vermögensbindung (§ 55 Abs. 1 Nr. 4 AO)	106
3.2.11	Begriff der Ausschließlichkeit (§ 56 AO)	106
3.2.12	Begriff der Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	107
3.2.13	Zusammenfassende Übersicht über die Grundsätze der ordnungsgemäßen Mittelverwendung	110
3.2.14	Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO) im Überblick	115
3.2.15	Die Mittelverwendung für andere Körperschaften im Überblick	116
3.2.16	Mittelbeschaffungskörperschaften (§ 58 Nr. 1 AO)	118
3.2.16.1	Anforderungen an die Satzung von Mittelbeschaffungs- körperschaften	120
3.2.16.2	Mittelbeschaffungskörperschaften für eine ausländische Körperschaft	120
3.2.17	Steuerlich unschädliche Betätigungen gemäß § 58 Nr. 2 AO	120
3.2.18	Steuerlich unschädliche Betätigungen gemäß § 58 Nr. 3 AO	122

3.2.19	Mittelverwendung zum Erwerb von Gesellschaftsrechten bzw. zur Vermögensausstattung einer Körperschaft.	123
3.2.20	Gesellige Zusammenkünfte	125
3.2.21	Förderung des bezahlten Sports (§ 58 Nr. 8 AO)	126
3.2.22	Voraussetzung der Steuervergünstigung (§ 59 AO)	126
3.2.23	Anforderungen an die Satzung von steuerbegünstigten Vereinen (§ 60 AO)	127
3.2.24	Satzungsmäßige Vermögensbindung	130
3.2.25	Anforderungen an die tatsächliche Geschäftsführung (§ 63 AO)	132
3.3	Anerkennungs- und Prüfungsverfahren durch das Finanzamt	133
3.3.1	Gesonderte Feststellung der satzungsmäßigen Voraussetzungen	133
3.3.2	Zeitnahe Überprüfung der tatsächlichen Geschäftsführung und Weitergeltung der vorläufigen Bescheinigungen	135
3.3.3	Prüfung durch den Außendienst (Betriebsprüfung)	136
3.4	Übersicht der Tätigkeitsbereiche	137
3.4.1	Darstellung der Tätigkeitsbereiche	137
3.4.2	Ideeller steuerneutraler Tätigkeitsbereich	137
3.4.2.1	Mitgliederbeiträge	138
3.4.2.2	Investitionsumlagen	138
3.4.3	Tätigkeitsbereich der Vermögensverwaltung	139
3.4.4	Bereich der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe	140
3.4.4.1	Allgemeines	140
3.4.4.2	Steuerunschädliche wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (Zweckbetriebe, §§ 65 ff. AO)	141
3.4.4.3	Wohlfahrtspflege (§ 66 AO)	145
3.4.4.4	Krankenhäuser (§ 67 AO)	152
3.4.4.5	Sportliche Veranstaltungen (§ 67a AO)	154
3.4.4.6	Einzelne Zweckbetriebe (§ 68 AO)	156
3.4.4.7	Die Beendigung von Zweckbetrieben	160
3.4.4.8	Steuerschädliche wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	161
3.4.4.9	Die Beendigung von wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben	170
3.4.4.10	Verrechnung von Gewinnen und Verlusten mehrerer wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe	176
3.5	Entzug/Widerruf/Aberkennung der Gemeinnützigkeit	177
3.6	Verbindliche Auskunft	181
3.7	Zuständiges Finanzamt.	183
4.	Umsatzsteuer	184
4.1	Allgemeines	184
4.2	Steuergegenstand	184
4.2.1	Steuerbare Umsätze	184

4.2.2	Nicht steuerbare Umsätze	185
4.2.3	Unternehmer	185
4.2.3.1	Allgemeines	185
4.2.3.2	Unternehmer bei Sportveranstaltungen	186
4.2.4	Schrott-/Altmittel- oder Glassammlungen	186
4.2.5	Nachhaltigkeit	186
4.2.6	Unternehmen	186
4.2.7	Vereinsgemeinschaft/BGB-Gesellschaft/Vereinszusammenschluss	187
4.2.8	Abgrenzung außerunternehmerischer/unternehmerischer Bereich	189
4.2.9	Leistungsaustausch zwischen Verein und Mitgliedern	191
4.2.9.1	Grundsätzliches	191
4.2.9.2	Geschäftsführungsleistungen des Vorstandes für den Verein	191
4.3	Lieferungen	196
4.3.1	Allgemeines	196
4.3.2	Innergemeinschaftliche Lieferung	197
4.3.2.1	Allgemeine Voraussetzungen einer innergemeinschaftlichen Lieferung	197
4.3.2.2	Abnehmer ist Unternehmer	198
4.3.2.3	Abnehmer ist eine juristische Person	198
4.3.2.4	Abnehmernachweis	200
4.3.2.5	Nachweise	204
4.3.2.6	Rechnungserteilung.	205
4.3.2.7	Zusammenfassende Meldung.	205
4.3.2.8	Vorsteuerabzug.	206
4.3.3	Innergemeinschaftlicher Erwerb.	206
4.4	Sonstige Leistungen	209
4.4.1	Definition und Ortsbestimmung.	209
4.4.2	Vermietung und Verpachtung vereinseigener Wirtschaftsgüter und von Sportstätten.	217
4.4.2.1	Grundsätzliches	217
4.4.2.2	Vermietung von Grundstücken, Räumen, Sälen und Fahrzeugabstellplätzen	218
4.4.2.3	Vermietung von Sportgeräten.	219
4.4.2.4	Nutzungsüberlassung von Sportstätten.	221
4.5	Tausch oder tauschähnlicher Umsatz.	227
4.6	Mitgliederbeiträge	228
4.6.1	Allgemeines	228
4.6.2	Echte Mitgliederbeiträge	228
4.6.3	Unechte Mitgliederbeiträge (Leistungen gegen Zahlungen eines Sonderentgelts)	229

4.6.4	Aufteilung von Mitgliederbeiträgen in echte und in unechte Mitgliederbeiträge und Ansatz der Mindestbemessungsgrundlage	229
4.7	Unentgeltliche Wertabgaben/Eigenverbrauch	230
4.7.1	Entnahme von Gegenständen	230
4.7.2	Verwendung von Gegenständen/Unentgeltliche Erbringung.	232
4.8	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	233
4.9	Rechnungen und Gutschriften.	233
4.9.1	Definition der Rechnung	233
4.9.2	Die Abrechnungsverpflichtung bzw. -berechtigung	233
4.9.3	Erforderliche Angaben in der Rechnung	236
4.9.4	Kleinbetragsrechnungen	239
4.9.5	Fahrausweise	239
4.9.6	Zusätzliche Pflichten bei Ausstellung von Rechnungen in Sonderfällen	240
4.9.7	Elektronische Rechnungen.	241
4.9.8	Aufbewahrung von Rechnungen	242
4.9.9	Rechnungsberichtigung.	243
4.9.10	Gutschriften	244
4.10	Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 UStG)	244
4.11	Steuerbefreiungen	248
4.11.1	Steuervergütungen nach § 4a UStG	257
4.11.2	Verzicht auf Steuerbefreiungen (Option, § 9 UStG)	257
4.12	Bemessungsgrundlage	258
4.13	Steuersätze	259
4.13.1	Allgemeiner Steuersatz	259
4.13.2	Ermäßigter Steuersatz	260
4.13.2.1	Ermäßigung für Eintrittsberechtigungen nach § 12 Abs. 2 Nr. 7 Buchst. a UStG	260
4.13.2.2	Ermäßigung für begünstigte Körperschaften nach § 12 Abs. 2 Nr. 8 Buchst. a UStG	261
4.13.2.3	Ermäßigung für begünstigte Körperschaften nach § 12 Abs. 2 Nr. 8 Buchst. b UStG	267
4.13.2.4	Ermäßigung für die Vermietung von Wohn- und Schlafräumen nach § 12 Abs. 2 Nr. 11 UStG.	267
4.13.3	Lotterien und Ausspielungen von Vereinen.	267
4.13.3.1	Glücksspiele i.S.d. Glücksspielstaatsvertrages (GlüStV) vom 15.12.2011.	267
4.13.3.2	Anmeldung von Lotterien	269
4.13.3.3	Befreiung von der Lotteriesteuer und Steuerpflicht bei der Umsatzsteuer	269
4.13.3.4	Steuerpflicht.	270

4.13.3.5	Lotterien und Ausspielungen als Zweckbetrieb i.S.d. § 68 Nr. 6 AO . . .	270
4.13.3.6	Steuersatz bei der Umsatzsteuer	270
4.13.3.7	Bemessungsgrundlage für den Verkauf der Lose	271
4.13.3.8	Abgabe der Sachgewinne.	271
4.13.3.9	Vorsteuerabzug.	271
4.13.4	Speisen und Getränke	272
4.14	Vorsteuerabzug	274
4.14.1	Allgemeines	274
4.14.2	Abziehbare Vorsteuern	274
4.14.2.1	Allgemeines	274
4.14.2.2	Leistungsbezug für eine einzige Tätigkeit	276
4.14.2.3	Teilunternehmerisch genutzte Eingangsleistungen.	277
4.14.2.4	Die Zuordnungsentscheidung	281
4.14.2.5	Die 10 %-Grenze.	282
4.14.3	Nicht abziehbare Vorsteuern/Vorsteuerausschluss.	284
4.14.3.1	Nicht abziehbare Vorsteuern	284
4.14.3.2	Vorsteuerausschluss	284
4.14.4	Aufteilung der Vorsteuerbeträge/Pauschalierung der Vorsteuer für Körperschaften i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG (§ 23a UStG)	285
4.14.4.1	Aufteilung der Vorsteuer bei nicht vollkommener Zuordnung	288
4.14.5	Vorsteuerabzug aus Reisekosten.	291
4.14.6	Vorsteuerabzug bei Umzugskosten	291
4.14.7	Vorsteuerabzug bei nicht unternehmerischer Kraftfahrzeugnutzung.	292
4.14.7.1	Zuordnung zum Unternehmensvermögen.	292
4.14.7.2	Teilunternehmerische nichtwirtschaftliche Verwendung i.e.S. im ideellen Bereich des Vereins	293
4.14.7.3	Besteuerung der unternehmensfremden Nutzung eines dem Unternehmen zugeordneten Fahrzeugs.	296
4.14.8	Aufteilung des Vorsteuerabzugs bei gemischt genutzten Grundstücken und Gebäuden	300
4.14.8.1	Grundstücksnutzung für eine einzige Tätigkeit	300
4.14.8.2	Teilunternehmerisch genutzte Grundstücke	301
4.14.8.3	Mindestnutzung von 10 %.	302
4.14.8.4	Vorsteueraufteilung bei gemischt genutzten Grundstücken	303
4.14.8.5	Entnahme von Grundstücken und Gebäuden	308
4.14.9	Versagung des Vorsteuerabzugs	309
4.14.10	Rechnungserteilung.	309
4.14.11	Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)	309
4.14.11.1	Allgemeines	309
4.14.11.2	Verwendung für nichtwirtschaftliche Tätigkeiten i.e.S. (ideelle Zwecke)	310

4.14.11.3	Änderung der Verhältnisse.	311
4.14.11.4	Berechnung des Vorsteuerberichtigungsbetrags.	313
4.14.11.5	Berichtigung bei Wirtschaftsgütern, die nur einmalig zur Ausführung eines Umsatzes verwendet werden	316
4.14.11.6	Berichtigung bei Gegenständen und sonstigen Leistungen, die nachträglich in ein Wirtschaftsgut eingehen	317
4.14.11.7	Vorsteuerberichtigung gem. § 15a Abs. 4 UStG	318
4.14.11.8	Vereinfachungen bei der Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 44 UStDV)	318
4.14.12	Vorsteuervergütungsverfahren	319
4.14.12.1	Vorsteuervergütungsverfahren für ausländische EU-Unternehmer.	319
4.14.12.2	Vorsteuervergütungsverfahren für deutsche Unternehmer	320
4.14.12.3	Vorsteuervergütungsverfahren für Drittlandsunternehmer	320
4.15	Übertragung der Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger (§ 13b Abs. 5 UStG)	321
4.16	Umsatzsteuer und Haftung	329
4.17	Die Aufzeichnungspflichten	329
4.18	Differenzbesteuerung	330
4.19	Das Besteuerungsverfahren.	331
4.19.1	Umsatzsteuervoranmeldung	331
4.19.2	Termine für die Abgabe der Umsatzsteuervoranmeldung	335
4.19.3	Besteuerung nach vereinnahmten oder vereinbarten Entgelten	336
4.19.4	Jahressteuererklärung und Steuerfestsetzung	337
4.20	Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Umsatzsteuer	339
4.21	Schädigung des Umsatzsteueraufkommens	340
4.22	Anlage UR	340
4.23	Umsatzsteuernachschau (§ 27b UStG)	340
4.24	Umsatzsteuererklärung 2017, ein praktischer Fall	341
4.25	Umsatzsteuervoranmeldung 2017, ein praktischer Fall	359
4.26	Antrag auf Dauerfristverlängerung	362
5.	Körperschaftsteuer	365
5.1	Allgemeines	365
5.2	Persönliche Steuerpflicht.	365
5.2.1	Unbeschränkte Steuerpflicht	365
5.2.2	Beschränkte Steuerpflicht	366
5.2.3	Beginn und Ende der Körperschaftsteuerpflicht.	366
5.3	Steuerbefreiungen	366
5.3.1	Steuerbefreiung innerhalb der einzelnen Tätigkeitsbereiche.	367
5.3.1.1	Ideeller Bereich.	367

5.3.1.2	Vermögensverwaltung	368
5.3.1.3	Zweckbetrieb	369
5.3.1.4	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	372
5.4	Ausrichtung gemeinsamer Veranstaltungen von Vereinen	374
5.5	Besteuerungsgrundlagen	375
5.6	Veranlagungszeitraum/Ermittlungszeitraum	375
5.7	Einkommensermittlung	375
5.8	Einkunftsarten/Einnahmen	375
5.8.1	Einkunftsarten	375
5.8.2	Einnahmen	376
5.9	Gewinnermittlung	376
5.9.1	Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich (§ 4 Abs. 1 EStG in Verbindung mit § 5 EStG)	376
5.9.1.1	Allgemeines	376
5.9.1.2	Vereine und das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)	377
5.9.2	Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschuss-Rechnung (§ 4 Abs. 3 EStG)	377
5.9.2.1	Allgemeines	377
5.9.2.2	Mustervordruck Anlage EÜR	378
5.9.2.3	Erwerb/Verkauf von Wirtschaftsgütern	379
5.9.2.4	Durchlaufende Posten	379
5.9.2.5	Umsatzsteuer	380
5.9.2.6	Einlagen/Entnahmen	380
5.9.2.7	Darlehensaufnahme und Darlehensgewährung	380
5.9.2.8	Verluste	380
5.9.2.9	Freibeträge nach § 3 Nr. 26 EStG	381
5.9.2.10	Unterschiede der Einnahmen-Überschuss-Rechnung im Vergleich zur Bilanzierung	381
5.9.2.11	Zu- und Abflussprinzip bei der Einnahmen-Überschuss-Rechnung	381
5.9.3	Absetzungen für Abnutzung (AfA)	381
5.9.3.1	Lineare Abschreibung	382
5.9.3.2	Degressive Abschreibung für bewegliche Wirtschaftsgüter	383
5.9.3.3	Abschreibungen für außergewöhnliche Abnutzung	384
5.9.3.4	Abschreibungen für Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	384
5.9.3.5	Abschreibungen bei Gebäuden	390
5.9.4	Sonderabschreibungen gemäß § 7g EStG (Investitionsabzugsbeträge)	392
5.9.5	Die Besteuerungsfreigrenze	394
5.10	Sportliche Veranstaltungen (§ 67a AO)	395
5.10.1	Optionsmöglichkeiten bei sportlichen Veranstaltungen	397
5.10.2	Bezahlte Sportler	398

5.10.3	Übersicht zur Abgrenzung des Zweckbetriebs sportliche Veranstaltung zum wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	400
5.10.4	Ablösezahlungen und Handgelder	401
5.10.5	Spielertrainer	401
5.10.6	Preisgelder	402
5.10.7	Vermietung von Sportstätten und Betriebsvorrichtungen	402
5.10.7.1	Vermietung auf längere Dauer	402
5.10.7.2	Vermietung auf kurze Dauer	403
5.10.7.3	Überlassung einer Sportstätte an Dritte	403
5.10.8	Reisen	403
5.10.8.1	Sportreisen	403
5.10.8.2	Bildungsreisen	404
5.10.8.3	Kinder- und Jugendreisen	404
5.10.8.4	Bildungs- und Studienreisen	405
5.10.8.5	Zuschüsse zu Vereinsreisen	405
5.11	Werbung bei Veranstaltungen	405
5.12	Zusammenfassung mehrerer wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe	407
5.13	Aufwendungen.	407
5.13.1	Abziehbare Aufwendungen	407
5.13.2	Nicht abziehbare Aufwendungen	407
5.13.3	Gemischt veranlasste Aufwendungen	408
5.14	Private Pkw-Nutzung	408
5.14.1	Zuordnung zum Betriebs- oder Privatvermögen	408
5.14.2	Pauschale Wertermittlung	409
5.14.2.1	Listenpreismethode	409
5.14.2.2	Kostendeckelung.	410
5.14.2.3	Vergünstigungen für Elektro- und Hybridelektrofahrzeuge.	410
5.14.3	Fahrtenbuchregelung.	412
5.14.3.1	Führung eines Fahrtenbuches	412
5.14.3.2	Fahrtenbuchmethode	412
5.14.3.3	Vergünstigungen für Elektro- und Hybridelektrofahrzeuge.	413
5.14.4	Pkw-Nutzung für Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb/Betriebsstätte	414
5.15	Verpachtung von wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben	415
5.16	Beteiligung an einer Personengesellschaft	415
5.16.1	Grundsätzliches	415
5.16.2	Beteiligung an einer gewerblich tätigen Personengesellschaft.	415
5.16.3	Beteiligung an einer vermögensverwaltenden, aber gewerblich geprägten Personengesellschaft	416
5.17	Beteiligung an Kapitalgesellschaften	417
5.18	Betriebsaufspaltung	417

5.19	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	419
5.20	Besteuerung von Veräußerungsgeschäften	419
5.21	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens.	419
5.21.1	Grundsätzliches	419
5.21.2	Verlустаusgleich/Verlustabzug	420
5.21.2.1	Verlустаusgleich	420
5.21.2.2	Verlustrücktrag	420
5.21.2.3	Verlustvortrag	420
5.21.3	Zu versteuerndes Einkommen	421
5.22	Steuersatz, Freibeträge, Besteuerungsverfahren	421
5.22.1	Steuersatz und Freibeträge.	421
5.22.2	Steuererklärung	421
5.22.3	Änderung der Bilanz oder Vermögensübersicht.	422
5.22.4	Veranlagung und Entrichtung	423
5.22.5	Vorauszahlungen	424
5.22.6	Solidaritätszuschlag	424
5.23	Kapitalertragsteuer/Zinsabschlag.	425
5.23.1	Allgemeines	425
5.23.2	Kapitalertrag-/Zinsabschlagsteuerabzug bei steuerbefreiten Vereinen	425
5.23.3	Erstattung des Zinsabschlags	426
5.23.4	Jahresbescheinigung über Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne	427
5.23.5	Steuerabzug und Freistellung bei nichtsteuerbefreiten Vereinen	427
5.23.6	Solidaritätszuschlag	427
5.24	Körperschaftsteuererklärung 2016, ein praktischer Fall	427
6.	Spendenrecht	435
6.1	Allgemeines	435
6.2	Zuwendungsbegriff	436
6.3	Arten der Zuwendung	439
6.3.1	Geldzuwendungen	439
6.3.2	Sachzuwendungen	439
6.3.2.1	Allgemeiner Überblick.	439
6.3.2.2	Spendenhöhe und Zuwendungsbestätigung	440
6.3.2.3	Anerkennung der Zuwendungsbestätigung	441
6.3.3	Aufwandszuwendungen	445
6.4	Die als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke	449
6.5	Zuwendungsempfänger	449
6.6	Abzug von Mitgliedsbeiträgen, Mitgliedsumlagen und Aufnahmegebühren	449
6.7	Spendenabzug für Spenden und Zwecke im Ausland (Ausländische Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen als Empfänger von Zuwendungen für begünstigte Zwecke).	450

6.8	Zuwendungsnachweise bzw. Zuwendungsbestätigungen	453
6.8.1	Allgemeine Grundsätze	453
6.8.2	Übermittlung der Zuwendungsbestätigung durch Datenfernübertragung an die zuständige Finanzbehörde	454
6.8.3	Bareinzahlungsbeleg oder Buchungsbestätigung	455
6.8.4	Vorlage bzw. Aufbewahrung und Vorlage der Zuwendungsbestätigungen	456
6.9	Nachweispflichten	457
6.10	Checkliste Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen	457
6.11	Vertrauensschutz für gutgläubige Spender	459
6.12	Haftung des Zuwendungsempfängers	460
6.13	Haftung des Vereinsvorstands für zweckwidrige Verwendung von Zuwendungsgeldern	462
6.14	Missbrauch und Folgen des Missbrauchs von Zuwendungsgeldern	462
6.15	Höchstgrenze für den Zuwendungsabzug	463
6.15.1	Allgemeines	463
6.15.2	Großzuwendungen	464
6.16	Formulare für Zuwendungsbestätigungen	464
6.16.1	Bestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische juristische Personen des öffentlichen Rechts oder inländische öffentliche Dienststellen	466
6.16.2	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische juristische Personen des öffentlichen Rechts oder inländische öffentliche Dienststellen	467
6.16.3	Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeitrag i.S.d. § 10b EStG an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen	468
6.16.4	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen	469
6.16.5	Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeitrag i.S.d. § 34g, § 10b EStG an politische Parteien i.S.d. Parteiengesetzes	470
6.16.6	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 34g, § 10b EStG an politische Parteien i.S.d. Parteiengesetzes	471
6.16.7	Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeitrag i.S.d. § 34g EStG an unabhängige Wählervereinigungen	472
6.16.8	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 34g EStG an unabhängige Wählervereinigungen	473
6.16.9	Bestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des öffentlichen Rechts	474

6.16.10	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des öffentlichen Rechts	475
6.16.11	Bestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des privaten Rechts	476
6.16.12	Bestätigung über Sachzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des privaten Rechts	477
6.16.13	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische juristische Personen des öffentlichen Rechts oder inländische öffentliche Dienststellen	478
6.16.14	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge i.S.d. § 10b EStG an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen	479
6.16.15	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge i.S.d. § 34g, § 10 EStG an politische Parteien i.S.d. Parteiengesetzes. . .	480
6.16.16	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge i.S.d. § 34g EStG an unabhängige Wählervereinigungen	481
6.16.17	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des öffentlichen Rechts	482
6.16.18	Sammelbestätigung über Geldzuwendungen i.S.d. § 10b EStG an inländische Stiftungen des privaten Rechts	483
6.17	Zuwendungen an Stiftungen	484
6.18	Zuwendungen und Steuergeheimnis	486
7.	Gewerbsteuer	487
7.1	Allgemeines	487
7.2	Darstellung der Steuerpflicht für Vereine/Steuerbefreiungen	487
7.2.1	Sachliche Steuerpflicht	487
7.2.2	Persönliche Steuerpflicht	488
7.2.3	Steuerbefreiung	488
7.3	Besteuerungsgrundlagen für die Gewerbsteuer	489
7.3.1	Gewerbeertrag	489
7.3.2	Hinzurechnungen	490
7.3.3	Kürzungen	491
7.3.4	Maßgebender Gewerbeertrag	494
7.3.5	Gewerbeverlust.	494
7.3.6	Steuermesszahl und Steuermessbetrag	495
7.4	Festsetzung des Steuermessbetrags	495
7.5	Entstehung der Steuer	495
7.6	Ermittlung und Festsetzung der Steuer	495
7.7	Vorauszahlungen	496
7.8	Abzugsfähigkeit der Gewerbsteuerzahlungen	496

7.9	Gewerbesteuererklärung 2016, ein praktischer Fall	496
8.	Lohnsteuer	502
8.1	Allgemeines	502
8.2	Der Verein als Arbeitgeber	502
8.3	Arbeitnehmer des Vereins	502
8.4	Lohnkonto	504
8.5	Berechnung der Lohnsteuer	504
8.5.1	Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale oder Ersatzbescheinigung. .	505
8.5.1.1	Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELSTAM)	505
8.5.1.2	Ersatzbescheinigung	507
8.5.1.3	Ersatzverfahren.	508
8.5.2	Ausschreibung von (elektronischen) Lohnsteuerbescheinigungen	509
8.5.3	Unbeschränkte Steuerpflicht/Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht . .	520
8.5.4	Beschränkte Steuerpflicht	521
8.5.4.1	Einkünfte aus der Ausübung oder Verwertung einer Tätigkeit als Künstler oder Berufssportler (§ 50a Abs. 1 i.V.m. § 49 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 EStG)	522
8.5.4.2	Doppelbesteuerungsabkommen und inländische Einkünfte von ausländischen Sportlern	529
8.5.4.3	Beschränkte Steuerpflicht aufgrund von Verträgen über Bandenwerbung bei Sportveranstaltungen	530
8.5.5	Besteuerung laufender oder sonstiger Bezüge	530
8.5.5.1	Besteuerung laufender Bezüge.	530
8.5.5.2	Besteuerung sonstiger Bezüge	530
8.5.6	Auszahlung von Brutto- oder Nettolöhnen	532
8.5.7	Individuelle oder pauschale Berechnung der Steuer	533
8.5.7.1	Individuelle Steuerberechnung.	533
8.5.7.2	Pauschale Steuerberechnung nach § 40 EStG	533
8.5.7.3	Pauschale Steuerberechnung nach § 40a EStG (pauschale Besteuerung der Bezüge von Teilzeit- und Aushilfskräften)	536
8.5.7.4	Pauschalierung der Einkommensteuer nach § 37a EStG	542
8.5.7.5	Sachprämien gemäß § 3 Nr. 38 EStG	542
8.5.7.6	Pauschalierung der Einkommensteuer nach § 37b EStG	542
8.5.7.7	Steuerfreie Umlagen nach § 3 Nr. 56 EStG	546
8.5.8	Berechnung der Lohnkirchensteuer	546
8.5.8.1	Kirchgeld	551
8.5.8.2	Berechnung der Lohnkirchensteuer bei Lohnsteuerpauschalierung . .	551
8.6	Kinder	553
8.6.1	Kinderbetreuungskosten	553
8.6.2	Kindergeld	554

8.6.3	Kinderfreibetrag/Freibetrag für Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf	555
8.6.4	Günstigerprüfung	556
8.7	Sachbezüge	556
8.7.1	Sachbezugswerte	559
8.7.2	Überlassung von Pkw an Arbeitnehmer	562
8.8	Steuerfreie Aufwandsentschädigungen für nebenberufliche Tätigkeiten/ Übungsleiterpauschale	563
8.8.1	Allgemeines	563
8.8.2	Nebenberuflichkeit	572
8.8.2.1	Selbständige nebenberufliche Tätigkeit.	573
8.8.2.2	Unselbständige nebenberufliche Tätigkeit.	574
8.8.2.3	Abgrenzung der nebenberuflichen Tätigkeiten zum Vollzeiterwerb . . .	576
8.8.3	Aufwandsentschädigungen für Ein-Euro-Jobs	576
8.8.4	Steuerfreiheit von Stipendien gemeinnütziger EU-/EWR-Institutionen .	576
8.9	Aufwandspauschale für ehrenamtliche Tätigkeiten	576
8.10	Steuerfreier Kostenersatz durch den Verein/Aufwandsentschädigungen/ Aufwendungsersatz	578
8.10.1	Entfernungspauschale für Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte/Familienheimfahrten im Rahmen der doppelten Haushaltsführung	584
8.10.2	Steuerfreiheit bei Arbeit an Sonn- und Feiertagen	586
8.10.3	Leistungen des Arbeitgebers zur Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustands (Primärprävention) und der betrieblichen Gesundheitsförderung (§ 3 Nr. 34 EStG)	586
8.11	Die Lohnsteuerhaftung des Vereinsvorsitzenden.	586
8.12	Solidaritätszuschlag	588
8.13	Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer.	588
8.14	Lohnsteueranmeldung 2017, ein praktischer Fall	590
8.15	Lohnsteuer-Nachschau	593
9.	Erbschaft- und Schenkungsteuer	594
9.1	Steuerpflicht	594
9.2	Steuerbefreiungen	595
9.3	Mitgliederbeiträge	596
9.4	Entstehung der Steuer	596
9.5	Steuerpflichtiger Erwerb/Bewertung und Verschonungsregelungen	596
9.6	Grundbesitzbewertung seit dem 01.01.2009	598
9.6.1	Bewertung unbebauter Grundstücke	598
9.6.2	Bewertung bebauter Grundstücke	598
9.7	Steuerklasse, Freibetrag, Steuersatz	599

9.8	Anzeige des Erwerbs	599
9.9	Steuerfestsetzung und Erhebung	600
9.10	Steuererklärung	600
10.	Grundsteuer	602
10.1	Steuergegenstand	602
10.2	Steuerbefreiungen	602
10.3	Für sportliche Zwecke benutzter Grundbesitz	603
10.4	Gebäude/Außenanlagen/Betriebsvorrichtungen und Grundsteuer	603
10.5	Festsetzung und Entstehung	604
10.6	Steuerschuldner	604
10.7	Feststellung der Einheitswerte	604
10.8	Festsetzung des Grundsteuermessbetrags	605
10.9	Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer	607
10.10	Erlass der Grundsteuer	608
11.	Grunderwerbsteuer	609
11.1	Allgemeines	609
11.2	Steuerbefreiungen	609
11.3	Besteuerungsgrundlage	609
11.4	Steuersatz	610
11.5	Steuerschuldner	610
11.6	Rückgängigmachung des Erwerbs	611
11.7	Anzeigepflicht der Gerichte, Behörden und Notare	611
11.8	Unbedenklichkeitsbescheinigung	613
11.9	Elektronische Übermittlung der Veräußerungsanzeige	613
11.10	Grunderwerbsteuer verfassungsgemäß?	613
12.	Lotteriesteuer	615
12.1	Allgemeines	615
12.2	Steuerschuldner	616
12.3	Einordnung der Einnahmen und Umsätze der Lotterie	616
12.4	Erhebung und Verwaltung der Steuer	617
12.5	Berechnung der Lotteriesteuer	618
12.6	Entstehung der Steuer, Fälligkeit der Steuer	618
13.	Vergnügungssteuer	619
14.	Weitere Steuererklärungen	620
14.1	Erklärungen zur Überprüfung der Steuerbegünstigungen	620
14.2	Formulare Gem 1 und Gem 1 A	620

15. Sponsoring	628
15.1 Begriff des Sponsoring	628
15.2 Steuerliche Behandlung beim Sponsor	629
15.3 Aufwendungen des Sponsors als Betriebsausgaben	629
15.4 Aufwendungen des Sponsors als Zuwendung/Spende	635
15.5 Aufwendungen des Sponsors als nicht abziehbare Kosten der privaten Lebensführung oder verdeckte Gewinnausschüttungen	636
15.6 Die steuerliche Behandlung der Sponsoringeinnahmen beim Verein	637
15.7 Aufteilung von Sponsorenleistungen	639
15.8 Sponsoring und Umsatzsteuer	640
15.8.1 Allgemeiner Überblick	640
15.8.2 Geldleistungen des Sponsors an steuerbegünstigte Einrichtungen	640
15.8.2.1 Nichtsteuerbare Leistung im ideellen Bereich des Vereins	640
15.8.2.2 Steuerpflichtige Leistung im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Vereins	640
15.8.3 Sachleistungen des Sponsors an steuerbegünstigte Einrichtungen	642
15.8.3.1 Ertragsteuerrechtliche Grundsätze	642
15.8.3.2 Umsatzsteuerrechtliche Behandlung	642
15.8.4 Überlassung von Werbemobilen	644
15.8.4.1 Grundsätzliches	644
15.8.4.2 Vertragslaufzeit entspricht der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer	645
15.8.4.3 Vertragslaufzeit ist kürzer als die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer	647
15.9 Sponsoring und Erbschaftsteuer	649
15.10 Problembereich bei Missverhältnis zwischen der Leistung des Sponsors und der Gegenleistung des Vereins	649
16. Sozialversicherung	650
16.1 Der Verein als Arbeitgeber	650
16.2 Der Sozialversicherungsausweis	651
16.3 Sozialversicherungspflicht der Arbeitnehmer des Vereins	651
16.4 Krankenversicherung	651
16.5 Arbeitslosenversicherung	656
16.6 Rentenversicherung	659
16.7 Pflegeversicherung	660
16.8 Selbständige mit einem Auftraggeber	661
16.9 Die Künstlersozialversicherung	662
16.9.1 Behandlung selbständiger Künstler und Publizisten	662
16.9.2 Behandlung Angestellter Künstler und Publizisten	664
16.9.3 Meldebogen für zur Künstlersozialabgabe Verpflichtete	665
16.10 Beschäftigung von Schülern, Studenten und Praktikanten	665
16.10.1 Allgemeines	665

16.10.2	Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes	665
16.10.3	Schüler.	667
16.10.4	Studenten.	669
16.10.4.1	Beachtung der Mindestlohnregelung	669
16.10.4.2	Allgemeines zur Sozialversicherungspflicht von Studenten	669
16.10.4.3	Beschäftigungen während der Vorlesungszeit	669
16.10.4.4	Beschäftigungen während der vorlesungsfreien Zeit	675
16.10.5	Praktikanten.	675
16.10.6	Übersicht zur sozialversicherungsrechtlichen Behandlung von Schülern, Studenten und Praktikanten	683
16.11	Die Beitragsbemessungsgrenzen	686
16.12	Arbeitsentgelt.	687
16.13	Beitragsfreiheit.	689
16.14	Geringfügige Beschäftigungen	689
16.14.1	Geringfügige entlohnte Beschäftigungen.	690
16.14.1.1	Besonderheiten	691
16.14.1.2	Minijobs und der Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit bzw. auf die Rentenversicherungspflicht.	696
16.14.2	Kurzfristige, gelegentliche Beschäftigungen oder Saisonbeschäftigungen	698
16.14.2.1	Allgemeines	698
16.14.2.2	Kurzfristige Beschäftigung nach einem Mini-Job	700
16.14.2.3	Minijobs für Arbeitnehmer aus dem Ausland	700
16.14.3	Checkliste für geringfügig entlohnte oder kurzfristig Beschäftigte . . .	701
16.14.4	Gleitzone nregelung	709
16.14.5	Maschinel l e r Datenaustausch	712
16.15	Selbständigkeit von Übungsleitern und Sozialversicherung	712
16.16	Übungsleiter und Geringfügige Beschäftigung/ Steuerfreie Aufwandsentschädigungen.	712
16.17	Mindestlohn.	713
16.18	Die Meldepflichten des Arbeitgebers	716
16.18.1	Meldepflicht bei Beschäftigten	716
16.18.2	Zuständige Einzugsstelle	719
16.18.3	Meldepflicht für geringfügig und kurzfristig Beschäftigte und für Beschäftigte in der Gleitzone	719
16.18.4	Umlageverfahren/Insolvenzgeldumlage	720
16.18.4.1	Allgemeine Grundsätze	720
16.18.4.2	Minijobber	721
16.19	Amateursportler und Sozialversicherung/Unfallversicherung	723
16.20	Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung	726
16.21	Aufbewahrungspflicht	726

17.	Die Bauabzugsteuer	727
17.1	Allgemeines	727
17.2	Steuerschuldner	727
17.3	Steuerabzugspflicht	727
17.4	Ausnahmen vom Steuerabzug	728
17.5	Bemessungsgrundlage und Höhe des Steuerabzugs	729
17.6	Rechnungserteilung und -aufbewahrung	729
17.7	Durchführung und Anmeldung des Steuerabzugs	730
17.8	Abrechnung mit dem Leistenden	730
17.9	Anrechnung des Steuerabzugsbetrags	730
17.10	Haftung	731
18.	Kraftfahrzeugsteuer	732
19.	Zusammenfassende Übersicht am Beispiel einer Festveranstaltung	733
20.	DATEV-Lösungen	740
20.1	Die Branchenpakete Vereine/Stiftungen/gemeinnützige GmbHs (SKR 49)	740
20.2	Vereinsbesteuerungs-Expertisen	741
	Stichwortverzeichnis	743